



VATERTAG AM 19. MÄRZ

Väter im Aufwind

(sul) „Sich kümmern“, sagt Guido Osthoff, „ist nicht reine Angelegenheit der Frauen. Alle müssen sich kümmern.“ Die Caritas Männerberatung hat gemeinsam mit dem Arbeitsförderungsinstitut Afi Zahlen und Geschichten zum Vatersein zusammengetragen. Die Botschaft: „Es gibt noch viel Luft nach oben.“ 91 Prozent der Väter in Italien nehmen keine Elternzeit in Anspruch, auch zehn Tage Vaterschaftsurlaub lassen viele Männer ungenutzt verstreichen.

„Ich beobachte leider“, erzählte Männerberater Erich Daum bei der Pressekonferenz im Hinblick auf den Vatertag am 19. März, „dass die Väter noch allzu gerne die Verantwortung für die Kinder an die Frau delegieren.“ Er appelliert an Väter und Mütter, sich gemeinsam um die Familie zu kümmern. Und er appelliert an die Arbeitgeber, jenen Vätern, die sich Zeit für ihre Kinder nehmen möchten, keine Prügel in den Weg zu legen. Denn auch das passiert so manches mal.

Die Väter, so der Tenor, sollten ihre Rolle neu entdecken. Und die Mütter auch. ■



Guido Osthoff von der Caritas Männerberatung: „Alle müssen sich kümmern.“